

An die Gemeinde Edewecht
Bauamt Herr Kahlen
(Straßen- u. Wegeausschuss)
Rathausstr.
26188 Edewecht

06.11.2015

Betreff:

Antrag zur Entfernung und Ersatzanpflanzung am Kleinbahnweg in Süd-Edewecht

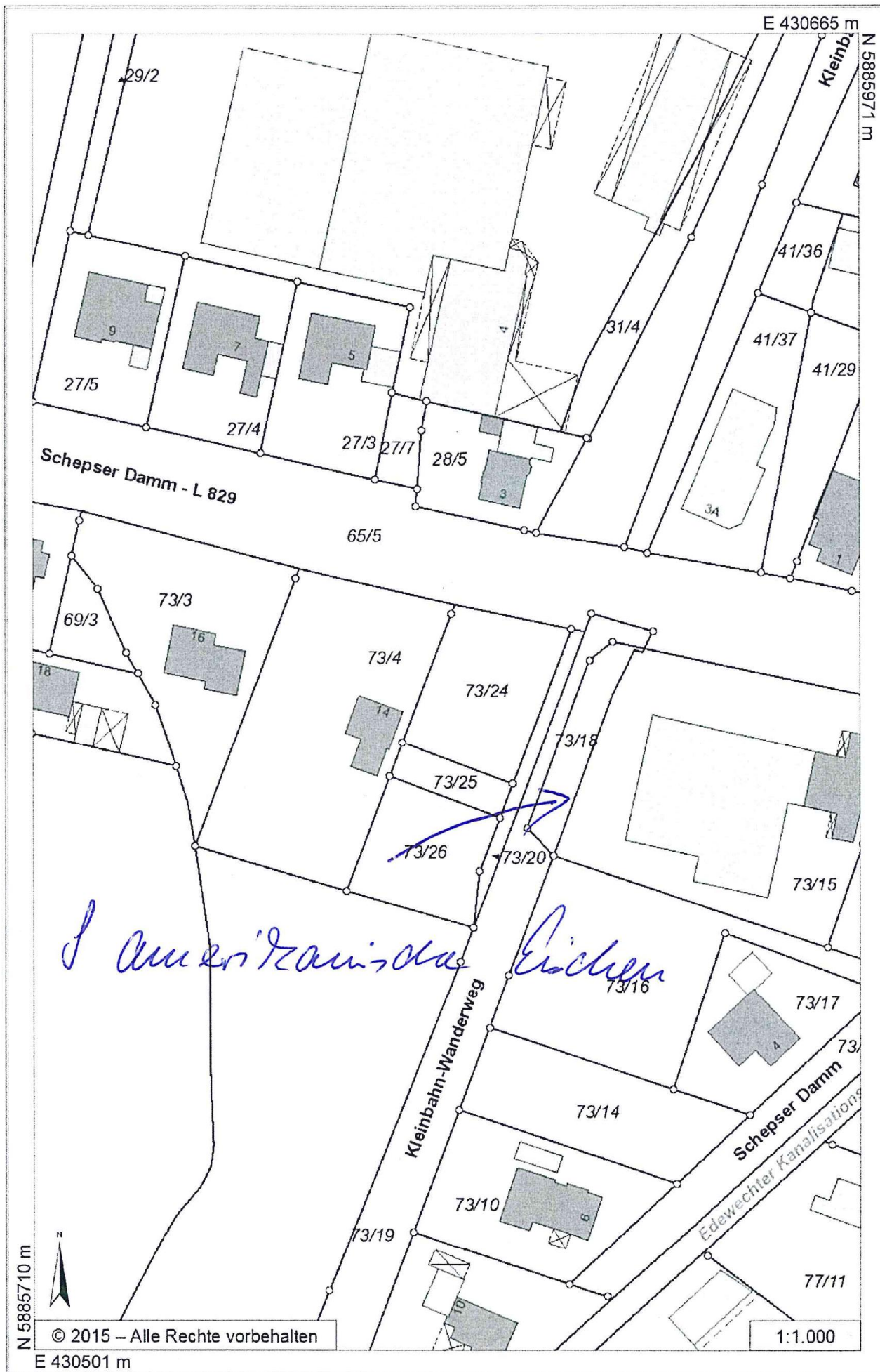
Sehr geehrte Frau Lausch,
Sehr geehrte Damen und Herren,

die fahrradtouristische Entwicklung in der Gemeinde Edewecht hat mit der Anlegung des Kleinbahnwanderweges in den '90 Jahren eine sehr positive Entwicklung genommen. In den Folge Jahren wurde vieles verbessert und attraktiver gestaltet (u.a. die Anpflanzung der Obstbäume in den letzten 2 Jahren). Im Bereich der Güterstraße wurde der Weg mit einer schönen Buchenhecke eingerahmt. Diese wurde im Frühjahr 2015 auf der Westseite des Schepserdamms Richtung Süddorf einseitig fortgeführt. Die Pflanzen wurden von den Anliegern an dieser Stelle gespendet, obwohl es sich eigentlich um einen Weg der Gemeinde handelt. Die Pflanzarbeiten hat hierzu der Bauhof ausgeführt. Auf der südlichen Seite stehen bis Heute noch 8-9 amerikanische Eichen mit einem Durchmesser von ca. 10 cm.

Ich beantrage im Namen der Anlieger die Entfernung dieser nicht heimischen Bäume und die Pflanzung einer Buchenhecke, wie bereits im Frühjahr auf der anderen Seite geschehen.

Hiermit würde der Kleinbahnwanderweg optisch aufgewertet und ein einheitlicher Übergang zur Güterstraße entstehen.

Besten Gruß



Wilfried Kahlen

Von: Gemeindeverwaltung Edewecht
Gesendet: Montag, 9. November 2015 08:25
An: Wilfried Kahlen
Betreff: WG: Bäume auf Gemeindeland direkt an unserem Grundstück

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrage:
Hohnholt

Gemeinde Edewecht
Die Bürgermeisterin
Rathausstraße 7
26188 Edewecht
Tel: +49 (0) 44 05 / 916-101
Fax: +49 (0) 44 05 / 93 90 39
E-Mail: hohnholt@edewecht.de
Internet: www.edewecht.de

Von:
Gesendet: Sonntag, 8. November 2015 10:27
An: Gemeindeverwaltung Edewecht <gemeinde@edewecht.de>
Betreff: Bäume auf Gemeindeland direkt an unserem Grundstück

Sehr geehrte Damen und Herren,

unmittelbar an unser Grundstück grenzt in nordwestlicher Richtung der Kleinbahnradweg. An diesem wachsen in direkter Nähe zu unserer Hecke sieben Eichen. Wir sind in diesem Bereich des Ortes (unser Grundstück bis Schützenhofstraße) das einzige betroffene Grundstück mit Bäumen in dieser Anzahl und Größe direkt an der Grundstücksgrenze.

Mittlerweile haben sowohl Laub- als auch Eichelabwurf dieser Bäume auf unser Grundstück und in die Dachrinnen dermaßen zugenommen, dass deren Entfernung bzw. Beseitigung nicht mehr als geringfügig hinnehmbar bezeichnet werden kann.

Zudem nehmen die Bäume erheblich Licht weg. Wir sehen auch die Gefahr, dass genau diese Bäume bei einem Sturm auf unser Haus stürzen könnten.

Wir bitten um Prüfung, ob ein Fällen der betreffenden Bäume möglich ist. Unseres Erachtens wird durch ein Fällen der Bäume der typische Naturcharakter längs des Kleinbahnradweges in keiner Weise gemindert.

Mit freundlichen Grüßen

E 431443 m

N 5886694 m

Espergöhrer Bäche 6.15

7 Stel idelen

Kleinbaken wandelweg

N 5886433 m



© 2015 – Alle Rechte vorbehalten

E 431279 m

1:1.000



**An die
Gemeinde Edewecht
Bauamt
z. Hd. Herrn Kahlen**

26188 Edewecht

Gemeinde Edewecht				
Eing. 09. OKT. 2015				
I	II	III	IV	V

St. / K. 12.
Edewecht, 10.10.2015
BR.

Betr.: Eichenbäume am Sperberweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

**ich beantrage hiermit die Beseitigung der Eichen am
Sperberweg in Höhe der Grundschuleinfahrt mit
folgender Begründung:**

**Die Äste der Bäume ragen über 5 Meter auf unser
Grundstück. Hierdurch haben wir eine enorme Beein-
trächtigung durch Schattenwurf und Austrocknung.
Ausserdem haben wir eine enorme Belastung durch den
Laubwurf dieser Bäume.**

**Wir sind ohnehin schon durch den Laub- und Nadelwurf
der Bäume auf dem Schulgelände sehr stark belastet und
fordern daher die Entfernung der Eichen in naher
Zukunft.**

Mit freundlichem Gruß

